

Was bewirkt der Gleitende Neuwertfaktor bei meiner Gebäudeversicherung?

Jedes Haus besitzt eine eigene Seele. Und Sie haben mit Sicherheit sehr viel Energie und Liebe hineingesteckt. Passieren sollte da möglichst nichts. Und wenn es doch zum Schaden kommt, möchte man es so renovieren, dass es den Anforderungen der Zeit gerecht und alles schnell und zuverlässig wieder instandgesetzt wird.

Aber was, wenn alles teurer wird: Handwerker, Baumaterialien?

Ihr Versicherungsschutz ist mit der „Gleitenden Neuwertversicherung“ so konzipiert, dass sich diese Entwicklungen nicht negativ im Schadensfall auswirken.

Denn: Die Versicherungsleistung wird bei der Gleitenden Neuwertversicherung automatisch den Baupreisen angepasst und entsprechend verändert sich auch der Beitrag. Dabei erfolgt die Berechnung des Beitrags über den so genannten Gleitenden Neuwertfaktor.

Für das Jahr 2025 erhöht sich der gleitende Neuwertfaktor von 26,1 auf 26,7. Zu dieser Erhöhung um ca. 2,3 % kommt es einerseits durch den Anstieg der Baupreise, andererseits durch die Steigerung der Tariflöhne im Baugewerbe.

Bei der Ermittlung des gleitenden Neuwertfaktors werden die Preise für Baumaterialien (Baupreisindex) zu 80 % und die Tariflöhne (Tariflohnindex) zu 20 % berücksichtigt.

Wichtig zu wissen:

Durch die Anpassung entsteht kein Sonderkündigungsrecht.

